Apostel Gottesdienst für den Bezirk Thun

28.04.2021

Apostel Thomas Deubel begrüsste die Gemeinde und den Bezirk Thun mit den Worten: Herzlich Willkommen zu diesem Gottesdienst, wir treten gerne hin, zu dem Stuhl der Gnade. Er wünschte uns allen, dass wir gesegnet werden.



Das Bibelwort, das der Apostel verarbeitete, steht im 1. Korinther, 9. Kapitel Vers 24: «Wisset ihr nicht: Die im Stadion laufen, die laufen alle, aber nur einer erlangt den Siegespreis? Lauft so, dass ihr ihn erlangt».»

Gott will uns allen helfen, diesen Siegespreis zu erlangen. Im Sport gewinnt EINER und der ZWEITE ist der erste Verlierer. Apostel Paulus versuchte die Gemeinde Korinth in der Einheit zu Jesus Christus zu «kanalisieren».

Einige Kerngedanken:

- Zum Beispiel Sportler: unser Ziel sollen wir lieben (Ziel, Weg und Sinn)
- Der Neuapostolische Glaube soll Spass und Freude machen, er soll uns begeistern.
- Alles was euch die Menschen tun sollen, oder nicht tun sollen, das tut ihnen oder tut es ihnen auch nicht.
- Zum Beispiel Bank: Richtiges Geld oder Falschgeld: Wenn wir das Gute (Jesus Christus ist immer gut) kennen, erkennen wir automatisch auch das Böse
- Zum Beispiel Marathon: jeder entscheidet selber, ob er den «Streckenposten» nutzen will oder nicht, wir entscheiden selber, ob wir die Angebote von Gott annehmen (unser freier Wille entscheidet).
- Zum Beispiel Volkslauf: Der Apostel wünscht sich, dass wir begeistert sind über unser Ziel, das motiviert und löst Freude aus, die Zuschauer sollen motiviert werden am Lauf teil zu nehmen. Alle sollen den Siegespreis erhalten.

Hirte Oliver Blindenbacher
Unser Handeln soll immer wieder auf das Ziel ausgerichtet sein. Wir wollen Jesus immer ähnlicher werden. Ich möchte ein Gehilfe sein zu unserer Freude, ich freue mich euch zu lieben. Seelsorge ist Dienen: es ist das Wirken Gottes, wenn wir alle versuchen zu lieben.

Bischof Thomas Wihler
Auf dem Weg zum Glaubensziel sind nicht unser Alter oder unsere Fähigkeiten massgebend, sondern alleine unsere Grundhaltung. Laufe mit Geduld und schaue immer auf JESUS, den Anfänger und Vollender des Glaubens.

Anschliessend ernannte Apostel Deubel Hirte Oliver Blindenbacher zum Bezirksvorsteher Stellvertreter für den Bezirk Thun. Er gab ihm folgenden Gedanken auf den Weg: Binde die Geschwister an Jesus Christus.

Bericht: zVg
Fotos: Fredi Aemmer
Bearbeitung: Brigitte Landmesser









